

Erfahrungsbericht Hospitationsstipendium SGVC

Kolorektale Chirurgie am Universitätsspital Zürich vom 23.10.2023-04.11.2023

Im Rahmen des Hospitationsstipendiums hatte ich die Gelegenheit, zwei Wochen im kolorektalen Team von Prof. M. Turina zu verbringen, Chefarzt Klinik für Viszeral- und Transplantationschirurgie sowie Leiter der kolorektalen und proktologischen Chirurgie am Universitätsspital Zürich. Das Universitätsspital Zürich als Zentrumsspital hatte ich ausgewählt, um ein möglichst breites Spektrum an kolorektaler Chirurgie zu sehen. Meine Erwartungen wurden deutlich übertroffen. Ich erhielt einen umfassenden Einblick in die kolorektale Chirurgie, was äusserst lehrreich für mich war.

Bereits im Vorfeld erhielt ich ein Programm mit den Operationen, welche mich während des Hospitationsstipendiums erwarten würden. Vom ersten Tag an wurde ich ausgezeichnet in das kolorektale Team und den Spitalalltag integriert. Neben den täglichen Visiten verbrachte ich viel Zeit im Operationssaal. Bereits am ersten Tag hatte ich die Gelegenheit, bei einer laparoskopisch durchgeführten, totalen Proktokolektomie mit Anlage eines ileoanalen Pouches teilzunehmen. Der Fokus des Hospitationsstipendiums lag jedoch eindeutig auf dem Rektumkarzinom. So sah ich drei tiefe, anteriore Rektumresektionen, welche allesamt Roboter-assistiert durchgeführt wurden. Zusätzlich durfte ich noch einer Exenteration beiwohnen. Die Begeisterung des Teams für die kolorektale Chirurgie, insbesondere für die Roboter-assistierte Technik, war deutlich spürbar.

Einmal pro Woche führt Prof. Turina zusammen mit dem gynäkologischen Team Operationen an Patientinnen mit Endometriose durch. Auch bei diesen Eingriffen hatte ich die Gelegenheit, am Operationstisch zu stehen und ein für mich noch unbekanntes Gebiet der kolorektalen Chirurgie kennenzulernen.

Zusätzlich durfte ich jeweils am Mittwoch an den regulären Sprechstunden teilnehmen. Daraus wurden jeweils kleinere Fallbesprechungen, was für mich ebenfalls sehr lehrreich war.

Einen Nachmittag lang konnte ich ausserdem der proktologischen Sprechstunde von Frau Dr. D. Cabalzar-Wondberg beiwohnen, welche am Universitätsspital Zürich hauptsächlich für die Proktologie verantwortlich ist.

Die Atmosphäre im Team war stets angenehm und es bestand jederzeit die Möglichkeit, Fragen zu stellen, welche geduldig und ausführlich beantwortet wurden.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Prof. Turina und Dr. Ramser, Oberärztin meV, bedanken. Während des zweiwöchigen Hospitationsstipendiums konnte ich viel über die kolorektale Chirurgie lernen. Ich kann ein Hospitationsstipendium auf der kolorektalen Chirurgie am Universitätsspital Zürich all jenen empfehlen, die sich für die kolorektale Sub-Spezialisierung interessieren, da definitiv viele wertvolle Kenntnisse für den eigenen beruflichen Werdegang gewonnen werden können.